Gutes für alle.

Pressemitteilung

Masthuhn-Report 2026: ALDI SÜD erzielt bestes Ergebnis im Lebensmitteleinzelhandel

Mülheim an der Ruhr (04. November 2026) Im Masthuhn-Report 2026 der Albert Schweitzer Stiftung erreicht ALDI SÜD bei der Bewertung seines Engagements für die Umsetzung der Europäischen Masthuhn-Initiative 54 Prozent und damit das beste Ergebnis unter den Lebensmitteleinzelhändlern. Die Tierrechtsorganisation bewertet die Berichterstattung über die Fortschritte des Discounters (Reporting) und die Roadmap, also den Plan für die weitere Umsetzung, von ALDI SÜD als vollständig erfüllt.

Der jährliche Masthuhn-Report der Albert Schweitzer Stiftung gibt einen Überblick über die Tierschutzstandards für Masthühner bei relevanten Lebensmittelunternehmen. Er bewertet, wie diese die Kriterien der Europäischen Masthuhn-Initiative (EMI)[1] umsetzen. Der Report zeigt, wozu sich Unternehmen verpflichten, wie transparent sie über ihre Fortschritte berichten, welche Pläne sie verfolgen und wie weit die Umstellung in der Lieferkette vorangekommen ist.

Die Albert Schweitzer Stiftung bewertet die Fortschrittsberichte (Reporting) und Umsetzungspläne (Roadmap) von ALDI SÜD als vollständig erfüllt. Die Selbstverpflichtung des Unternehmens, den Kriterien der Masthuhn-Initiative zu entsprechen (Commitment), stuft die Organisation als fast vollständig erfüllt ein. Zudem gehören die tatsächlichen Veränderungen in der Lieferkette (Fortschritt) zu den Kriterien. Dazu zählen etwa Besatzdichte, Zuchtlinien, Betäubung und unabhängige Audits.

Esther Erhorn, Leiterin Lebensmittel-Fortschritt, erklärt: „ALDI SÜD schneidet als bester Einzelhändler ab und zeigt damit eindrucksvoll, dass mehr Tierschutz auch beim Discounter möglich ist. Jetzt muss die Umsetzung weiter vorangetrieben werden und, noch wichtiger, auch die anderen Händler müssen nachziehen. Nur wenn Versprechungen umgesetzt werden, ist den Hühnern wirklich geholfen."

ALDI SÜD setzt sein Engagement für mehr Tierwohl fort

ALDI SÜD arbeitet daran, die im Report benannten offenen Kriterien weiter umzusetzen. Alle Eigenmarken-Hähnchenfleischprodukte aus Haltungsform 3 und höher entsprechen den Anforderungen der Europäischen Masthuhn-Initiative.

[1]https://www.aldi-sued.de/nachhaltigkeit/tierwohl/masthuhn-initiative

ALDI SÜD Dienstleistungs-SE & Co. oHG,
Unternehmenskommunikation, Burgstraße 37, 45476 Mülheim an der Ruhr, aldi-sued.de

Gutes für alle.

Pressemitteilung

Bis 2030 will ALDI SÜD alle Hähnchenfrischfleischprodukte und gefrorene Natur-Hühnerprodukte der Eigenmarken auf Ware umstellen, die mindestens den Kriterien der EMI entspricht. Das Ziel ist Teil des Haltungswechsels. In dessen Rahmen stellt ALDI SÜD bis 2030 mit Ausnahme der (internationalen) Spezialitäten auch die gekühlten Eigenmarken-Fleisch- und Wurstwaren aus Hähnchenfleisch auf die Haltungsformen 3, 4 und 5 um.

Auf dem Weg dorthin hat ALDI SÜD bereits wichtige Schritte umgesetzt: Im Bereich der Eigenmarken gibt es mit Ausnahme der (internationalen) Spezialitäten seit Mitte Januar 2025 keine gekühlten Fleisch- und Wurstwaren und seit Anfang 2026 auch kein Frischfleisch aus Rind, Schwein, Hähnchen und Pute mehr aus Haltungsform 1. Seit Juli 2025 ist zudem die Frischfleischkühlung nach Haltungsform statt nach Tierart sortiert. Das Farbleitsystem hilft Kund:innen, die Haltungsformen leichter zu erkennen.

Weitere Informationen zum Report finden Sie hier: Masthuhn-Report 2026

Pressekontakt:
Unternehmensgruppe ALDI SÜD: Sarah Gaspers, presse@aldi-sued.de
Pressematerial: aldi-sued.de/presse

ALDI – Gutes für alle. Seit mehr als 110 Jahren steht der Name ALDI für **gute Qualität zum besten Preis**, ohne Bedingungen und Bonus-App. Der ALDI Preis gilt für alle. Der Discounter ALDI SÜD betreibt rund 2.000 Filialen in Süd- und Westdeutschland und ist Arbeitgeber von ca. 50.000 Mitarbeiter:innen. Der wirtschaftliche Erfolg beruht auf einem ausgewählten Sortiment, das zu 90 Prozent aus exklusiven ALDI Eigenmarken wie z.B. NUR NUR NATUR, MILSANI, BIO oder MYVAY besteht. Darüber hinaus ist ALDI SÜD **Bio-Händler Nr.1** in seinem Verkaufsgebiet und führt über das Jahr verteilt mehr als 1.000 Bio-Produkte. ALDI belegt den ersten Platz im BrandIndex **Preis-Leistungs-Ranking 2026** von YouGov und Handelsblatt, das 32 Produkt-Kategorien in den Bereichen Lebensmittel, FMCG und Technologie bewertet.